

Besuch in Aserbaidschan

Baku/Dortmund. Nach mehr als fünf Jahren besuchte Bezirksapostel Armin Brinkmann wieder einmal die neuapostolischen Christen in Aserbaidschan. Bei seiner Reise vom 24. bis 26. November 2012 begleitete ihn der zuständige Apostel Rainer Storck sowie Apostel Pavel Gamov. Letzterer war zur Vorbereitung bereits am 16. November angereist.

Am Samstag, den 24. November 2012, landeten die Apostel um sechs Uhr morgens auf dem Flughafen der Hauptstadt Baku. Mittags fand bereits eine erste Besprechung der Apostel über die Situation in den Gemeinden in Aserbaidschan statt.

Zusammenlegung zweier Gemeinden

Von Baku aus ging die Reise am gleichen Tag weiter nach Gara Tschuchur, wo die Gemeindemitglieder zu einem Gespräch mit ihren zuständigen Seelsorgern bei Tee und Gebäck eingeladen waren.

Bezirksapostel Brinkmann besprach mit seinen Glaubensgeschwistern die Situation in der Gemeinde und empfahl, künftig die Gottesdienste in Baku zu besuchen. Das Gebäude vor Ort solle künftig eine anderweitige Verwendung finden. Dem Vorschlag stimmten die Gemeindemitglieder zu.

Ruhestand von Hirte Tomhofer

Der Gottesdienst am Sonntag begann wegen der weiten Anreise der Kirchenmitglieder erst um 12 Uhr. Es nahmen 74 neuapostolische Christen teil, darunter 19 Gäste. Als Grundlage für die Predigt diente das Bibelwort aus Lukas 13, Verse 23 und 24. Schwerpunktthema des Gottesdienstes war das Ringen um die Würdigkeit. Weitere Predigtbeiträge kamen von Bezirksältester Peter Ugrimov, Hirte Harald Tomhofer und Apostel Rainer Storck. Die Predigt wurde am Altar von Apostel Gamov ins Russische übersetzt.

Nach der Freisprache von den Sünden und der Feier des Heiligen Abendmahls setzte Bezirksapostel Brinkmann Hirte Harald Tomhofer (69) in den Ruhestand. Hirte Tomhofer war in seiner Gemeinde Hattingen (Bezirk Ennepe-Ruhr) schon vor einigen Jahren in den Ruhestand getreten,

aber in Aserbaidschan noch weiter als Amtsträger tätig gewesen. Der Bezirksapostel dankte ihm für seinen Einsatz und ernannte ihn schmunzelnd zum Ehrenmitglied der Gemeinde Baku.

Nach dem Gottesdienst erhielt Bezirksältester Peter Ugrimov einen Blumenstrauß zu seinem 71. Geburtstag, den er an diesem Tag feierte. Der Bezirksapostel stellte der Gemeinde dann noch Bezirksevangelist Magradze aus Georgien und Bezirksältster Jürgen Follmann aus Deutschland vor. Diese werden in der kommenden Zeit die Gemeinden in Aserbaidschan ebenfalls unterstützen.

Weiterreise nach Georgien

Für Bezirksapostel Brinkmann ging es dann am frühen Morgen bereits um fünf Uhr weiter. Nach Baku hatte Apostel Storck für Montag, 26. November 2012, die Bezirksämter aus Georgien noch zu einer Besprechung eingeladen. Dabei ging es um eine grundlegende Strategieänderung für Aserbaidschan, die in den nächsten Monaten nach und nach umgesetzt wird. Am späten Nachmittag flog der Apostel mit den Bezirksämtern dann nach Tiflis (Georgien).

Apostel Gamov hielt am Mittwoch, 28. November 2012 den letzten Gottesdienst in Gara Tschuchr und profanierte dann das Kirchengebäude. Die Zusammenführung der Gemeinden Baku und Gara Tschuchur nahm der Apostel dann am 1. Adventsonntag vor.

10. Dezember 2012

Text: Jürgen Follmann

Fotos: Jürgen Follmann












